

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstalter

Hochschule Osnabrück
Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement

Anfragen und Anmeldung

Sarah Uhlenbusch
Caprivistraße 30a, 49076 Osnabrück
Telefon: 0541 969-3546, Telefax 0541 969-3064
E-Mail: s.uhlenbusch@hs-osnabrueck.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr inklusive Verpflegung beträgt 195 Euro für Vertreter/innen öffentlicher Verwaltungen, 155 Euro für jede(n) zweite(n) Vertreter/in derselben Verwaltung, 135 Euro für jede(n) weitere(n) Vertreter/in derselben Verwaltung sowie 300 Euro für Vertreter/innen sonstiger Institutionen. Studierende der Hochschule Osnabrück zahlen 25 Euro.

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 14. September 2018 per Post, Fax, E-Mail oder online: <http://veasy.eu/ps/fachkonf/>
Bitte zahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung.

Stornierungsbedingungen

Eine Abmeldung ist bis zum 1. September 2018 gegen Berechnung einer Gebühr von 25 Euro möglich. Bei einem späteren Rücktritt wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmenden. In diesem Fall bitten wir um Mitteilung.

Veranstaltungsort

Hochschule Osnabrück, **Albrechtstr. 30**,
49076 Osnabrück, **AB Gebäude, Aula, Raum AB 001**

Weitere Informationen zur Anfahrt und den Lageplan erhalten Sie unter: www.hs-osnabrueck.de/lageplan-westerberg

UNSER FORTBILDUNGSANGEBOT

Die Arbeit in einer modernen Verwaltung stellt an die Beschäftigten aller Ebenen und Bereiche immer wieder neue Herausforderungen. Das Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement an der Hochschule Osnabrück führt mit Dozenten/innen, die über fundierte Fachkenntnisse und langjährige Schulungserfahrungen verfügen, speziell auf die Praxis öffentlicher Verwaltungen und Betriebe zugeschnittene Fortbildungsveranstaltungen durch.

Seminare Herbst 2018

- Kompaktkurs Kommunale/r Rechnungsprüfer/in in Niedersachsen, Start am 18. Oktober 2018
- Kommunen wirkungsorientiert steuern – realistische Version oder weltfremde Utopie?, vom 11. bis 12. September 2018
- Intensivkurs Konsolidierter Gesamtabschluss, vom 22. bis 26. Oktober 2018

Informationen zu den Seminaren sowie weitere Seminare unter: www.hs-osnabrueck.de/kompetenzzentrum-fuer-verwaltungsmanagement

Sollten Sie individuelle Fortbildungswünsche haben, sprechen Sie uns an! Wir führen gerne auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Seminare durch.

Unsere Beratungsleistungen

Das Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement (KVM) bietet maßgeschneiderte Beratungsleistungen für den öffentlichen Sektor an, insbesondere auf folgenden Themenfeldern:

- Strategieentwicklung und strategische Ausrichtung
- Verwaltungssteuerung und Controlling
- Beteiligungssteuerung
- Aufgabenkritik und Prozessoptimierung
- Wirtschaftlichkeitsrechnungen und Kostenmanagement
- Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



AKTUELLES IM BEREICH KOMMUNALER FINANZEN UND RECHNUNGSPRÜFUNG

9. Fachkonferenz des Kompetenzzentrums
für Verwaltungsmanagement

WiSo

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausrichtung der kommunalen Leistungen und Produkte an den gesellschaftlichen Wirkungen ist die Königsdisziplin der Verwaltungssteuerung. Obwohl sinnvoll und notwendig, bleibt die wirkungsorientierte Steuerung in der kommunalen Praxis schwierig. Wie kann sie in der Praxis erfolgreich umgesetzt werden?

Die Digitalisierung der Gesellschaft und der Arbeitswelt ist in vollem Gange. IT-Unterstützung im Rechnungswesen ist Standard. Welche neuen Analyse- und Auswertungsmöglichkeiten gibt es darüber hinaus und wie können Kommunen den optimalen Nutzen daraus ziehen?

Ein weiterer Baustein in der digitalen Verwaltung ist die E-Rechnung. Verwaltungen müssen elektronische Rechnungen empfangen und weiterverarbeiten können. Neben dem Kostensenkungspotenzial werden Prozesse vereinfacht und beschleunigt. Wie ist der Stand der Umsetzung und welche Empfehlungen zur Einführung liegen vor?

Die mit der einhergehenden Digitalisierung erforderlichen Veränderungen in der Verwaltung müssen von den Mitarbeitenden gestaltet und getragen werden. Die Bereitschaft dazu kann nicht vorausgesetzt werden. Wie kann die Akzeptanz der Mitarbeitenden durch ein systematisches Veränderungsmanagement erreicht werden?

Kontrollen sind für Kommunen nichts Neues. In fast allen Arbeitsabläufen der kommunalen Verwaltung sind Kontrollaktivitäten zu finden. Welchen Nutzen aber hat ein systematisches Internes Kontrollsystem und wie kann es effizient umgesetzt werden?

Die Verschuldung vieler Kommunen ist weiterhin signifikant. Zudem ergeben sich große Herausforderungen aufgrund der Zinsentwicklung und der Zinsprognosen. Ein gut konzeptioniertes Schuldenmanagement ist deshalb von großer Bedeutung. Wie kann der Erfolg eines Schuldenmanagements gemessen und überwacht werden?

Wir laden Sie ein, sich am Donnerstag, den 27. September 2018 über diese aktuellen Finanzthemen zu informieren und zu diskutieren!

KONFERENZPROGRAMM

- 09.00 Uhr** **Empfang der Teilnehmenden und Begrüßungskaffee**
- 09.30 Uhr** **Begrüßung**
Professorin Dr. Sabine Eggers
Vizepräsidentin für Hochschulmarketing und Dekanin der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften,
Hochschule Osnabrück
- 09.35 Uhr** **Aktuelles aus dem Kompetenzzentrum**
Prof. Dr. Andreas Lasar
Hochschule Osnabrück
- 09.45 Uhr** **Wirkungsorientierte Steuerung – Erfolgsgeschichten aus der Praxis**
Dr. Thomas Hauser
Geschäftsführer hfp Informationssysteme,
Kelkheim
- 10.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 11.00 Uhr** **Digitalisierung im Finanzbereich**
Prof. Dr. Dietmar Schön
Fachhochschule Dortmund
- 11.45 Uhr** **Einführung der E-Rechnung in der öffentlichen Verwaltung**
Matthias Hauschild
Referent für Personal, Organisation und Verbandsangelegenheiten,
Deutscher Landkreistag
- 12.30 Uhr** **Mittagspause**

13.45 Uhr **Akzeptanzmanagement in der digitalen Rechnungsprüfung: Identifikation von Nutzertypen und Vorgehen im Change-Prozess**
Dipl. Kfm. (FH) Michael Beiderwellen
Projektmanagement, Landkreis Göttingen

14.30 Uhr **Anspruch und Wirklichkeit eines Internen Kontrollsystems (IKS) in der Kommunalverwaltung vor dem Hintergrund des NKR – Risiken und Chancen –**
Dipl. Verw. Berta Stuckenberg, MBA
Referatsleiterin Rechnungsprüfung,
Landkreis Helmstedt
Prof. Dr. Wolfgang Hufnagel

15.30 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **Effizientes Zins- und Schuldenmanagement – in sieben Schritten und mit Kennzahlen ein Schuldenportfolio strukturiert und strategisch ausrichten!**
Andrea Stertz
Referentin im Programmbereich
Finanzmanagement, KGSt Köln

16.45 Uhr **Schlusswort**

Mit freundlicher Unterstützung von:

ITEBO
Systemhaus für öffentliche IT

hfp hauser, furch & partner
www.hfp.de

Maximilian